

BESCHLUSSVORLAGE V0491/12 öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Jugendamt
	Kostenstelle (UA)	4070
	Amtsleiter/in	Herr Karmann
	Telefon	3 05-17 00
	Telefax	3 05-17 17
	E-Mail	jugendamt@ingolstadt.de
Datum	15.10.2012	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Jugendhilfeausschuss	25.10.2012	Vorberatung	

Beratungsgegenstand

Haushalt 2013 des Jugendamtes
(Referent: Herr Engert)

Antrag:

Der Haushaltsentwurf des Stadtjugendamtes Ingolstadt für das Haushaltsjahr 2013 wird zur Kenntnis genommen und befürwortet.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Der Haushalt des Jugendamtes ist stark durch die Personalkosten geprägt, die über 30 % der Nettobelastung ausmachen. Bei den Personalkosten für die eigenen Kindertageseinrichtungen ist der Großteil der Mehrkosten auf den Ausbau der Kindertageseinrichtungen und die Verbesserung des Anstellungsschlüssels zurückzuführen. Darüber hinaus gab es in 2012 eine Tarifierhöhung, welche sich auch noch in 2013 aufgrund der stufenweise vereinbarten Entgelterhöhung auswirken wird.

Des Weiteren steigen durch die Eröffnung der neuen Krippen die Ausgaben für die Tageseinrichtungen freier Träger. Allerdings werden sich in diesem Bereich dadurch auch die Einnahmen entsprechend erhöhen.

Eine Gesamtübersicht sowie eine Übersicht der einzelnen Haushaltsstellen sind dieser Vorlage beigelegt. Die in kursiv gedruckten Haushaltsstellen sind Personalkosten, die vom Personalamt bewirtschaftet werden.

Wie in der JHA-Sitzung am 20.10.2011 gewünscht, ist eine Begründung für die gravierendsten Veränderungen der Haushaltsansätze 2013 im Vergleich zu 2012 beigelegt.

Gemäß § 5 Abs. 4 Nr. 5 der Satzung des Jugendamtes wird der von der Verwaltung des Jugendamtes erstellte Haushaltsentwurf dem Jugendhilfeausschuss zur Vorberatung vorgelegt.